LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN



Volkmar Klein MdL

Vorsitzender des Haushalts- und Finanzausschusses

Landtag Nordrhein-Westfalen

Postfach 10 11 43

40002 Düsseldorf

An den Vorsitzenden des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Angelegen Ahlremalte

heiten der Vertriebenen und Flüchtlinge Herrn Bodo Champignon MdL

im Hause

Telefon: LANDTAG Durchwahl: NORDRHEIN-WESTFALEN

(0211)884 - 02907 / 2336

volkmar.klein@landtag.nrw.de

17. Juni 2003

Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Umsetzung des Pflegeversicherungsgesetzes (Landespflegegesetz Nordrhein-Westfalen - PfG NW)

Gesetzentwurf der Landesregierung - Drucksache 13/3498 -

Sehr geehrter Herr Kollege Champignon,

der o.g. Gesetzentwurf der Landesregierung wurde vom Plenum zur Mitberatung auch an den Haushalts- und Finanzausschuss überwiesen.

Der Haushalts- und Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 12. Juni 2003 mit dem Gesetzentwurf in der Drucksache 13/3498 befasst.

Die CDU-Fraktion äußerte Bedenken, ob der Gesetzentwurf bereits beschlussreif sei, da es dem Vernehmen nach noch Änderungsanträge der Koalitionsfraktionen geben solle, die noch nicht bekannt seien.

Die SPD-Fraktion erklärte, die Änderungsanträge würden erst am 17. Juni 2003 in der Fraktionssitzung beschlossen. Sie bitte daher um Verständnis, dass sie vorher noch nicht vorgestellt werden können.

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN regte an, dem federführenden Ausschuss die Entscheidung über den Gesetzentwurf zu überlassen.

Die CDU-Fraktion äußerte gegen diesen Vorschlag Bedenken, da der Gesetzentwurf der Landesregierung ausnahmslos finanzrelevant sei. Gegebenenfalls müsse der Haushaltsund Finanzausschuss kurzfristig vor der abschließenden Sitzung des federführenden Ausschusses eine Sondersitzung durchführen.

Die SPD-Fraktion hielt es angesichts der zeitlichen Enge bis zur abschließenden Sitzung des federführenden Ausschusses am 18. Juni 2003 für nicht möglich, eine zusätzliche Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses durchzuführen. Da der Gesetzentwurf am August 2003 In Kraft treten solle, sollte eine Verzögerung der Ausschussberatungen vermieden werden. Sie spreche sich daher für die Abstimmung über den Gesetzentwurf aus.

Der Gesetzentwurf der Landesregierung - Drucksache 13/3498 - wurde vom Haushalts- und Finanzausschuss sodann unverändert mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP angenommen.

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie dem von Ihnen geleiteten Ausschuss das Beratungsergebnis des Haushalts- und Finanzausschusses mitteilen würden.

Mit freundlichen Grüßen gez. Volkmar Klein

Silvia Winands

(Ausschussassistentin)